

Zweimal Mimuse

Willy Astor präsentiert sein Programm „Reimart und Lachkunde“ im Theatersaal

LANGENHAGEN (OK). Der bekannte Willy Astor kommt am Freitag, 21. Februar, um 20 Uhr in den Theatersaal und präsentiert sein Programm „Reimart und Lachkunde“. Er garantiert seinem Publikum, dass „der Humor direkt vom Erzeuger kommt“. Erscheinen wird der Künstler an diesem Abend wieder persönlich, alleinstehend und selbst redend. Tickets an der Abendkasse liegen zwischen 33 und 37 Euro. Der Vorverkauf ist nur über Reservix möglich.

Geballte Kraft und Dynamik, Musik und eine ordentliche Portion Humor – das ist Tridiculous. Ein Zusatztermin dieser rasanten Veranstaltung mit dem Titel „Die Show“ läuft am Sonntag, 23. Februar, im Theatersaal. Die Ticketpreise für diesen Mix aus Artistik, Beatbox und Comedy liegen zwischen 23 und 27 Euro an der Abendkasse.



Steht für Wortwitz: Willy Astor. Foto Nils Schwarz



Akrobatik, Beatbox und Comedy: Das alles zusammen zeichnet Tridiculous aus. Foto: Rostylav Hubaydulin

Mehr als 4000 Hinweise im Online-Mängelmelder

Portal der Stadt für Hinweise und Beschwerden wird immer häufiger genutzt. Einige Themen sind dort aber falsch platziert.

LANGENHAGEN (CAR). Wer in Langenhagen zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Auto unterwegs ist, dem fallen mitunter Mängel und Missstände auf. Das können wilde Müllablagerungen, ungepflegte Wiesen oder kaputte Gehwege sein. Doch wohin mit der Beschwerde? In Langenhagen gibt es dafür seit vielen Jahren einen Online-Mängelmelder. Und dieser wird von den Bürgerinnen und Bürgern immer häufiger genutzt.

Auf www.langenhagen.de/ beschwerde oder aber in der dazugehörigen Mängelmelder-App, die sich kostenlos aufs Smartphone laden lässt, kann jeder seine Hinweise einstellen.

In einem ersten Schritt wird nach der genauen Position, dem Standort des Mangels, gefragt. Über eine Onlinekarte lässt sich die genaue Adresse bestimmen. In einem zweiten Schritt kann dann eine Kategorie gewählt werden. 15 Kategorien stehen zur Auswahl – von Hinweisen zur Grünpflege über E-Scooter und Ratten bis hin zu Schäden an Straßen, Gehwegen, Schildern, Spielplätzen oder Ampeln. Zudem besteht die Möglichkeit, Anregungen oder Lob zu platzieren.

Im dritten Schritt kann das Problem näher beschrieben und auch mit einem Foto hinterlegt werden. Bürgerinnen und Bür-

ger müssen zudem ihre Kontaktdaten angeben. Diese werden nicht veröffentlicht, sondern dienen der Kontaktaufnahme durch die Stadt bei Nachfragen oder um über den weiteren Verlauf zu informieren.

Die Resonanz auf den Online-Mängelmelder war 2024 immens: 4128 Meldungen sind laut Stadtverwaltung im vergangenen Jahr über das Portal eingegangen. Das waren mehr als 1000 Hinweise mehr als 2023. Spitzenreiter war im vergangenen Jahr wenig überraschend die Kategorie „Sonstiges“ – unter diese fallen nämlich alle Meldungen, die nicht zugeordnet werden konnten. Die echten Top 3 bilden aber andere Themen: 20 Prozent aller Meldungen bezogen sich auf wilde Müllhalden, 13 Prozent auf Schäden an Fuß- und Radwegen und 10 Prozent auf Hinweise zu Grünflächen.

Über das Portal können die Hinweise schnell an die richtigen Stellen in der Stadtverwaltung übermittelt werden, erläutert Stadtsprecher Ralph Gureck. Das zeigt sich auch in der Bearbeitung der Fälle: 86 Prozent aller Meldungen wurden 2024 „gelöst“. 7 Prozent befanden sich noch in Bearbeitung. Der Rest wurde mangels Zuständigkeit abgelehnt oder als „ungelöst abgeschlossen“.

Die durchschnittliche Bearbeitungszeit der Meldungen habe 2024 bei etwa 20 Tagen gelegen, teilt die Stadt mit. Die meisten Fälle hätten zwar deutlich schneller in bis zu zehn Tagen bearbeitet werden können. Es gebe aber auch immer Hinweise, die deutlich umfangreicher seien und entsprechend mehr Zeit benötigten.

Dazu gehören beispielsweise Meldungen zu Straßenschäden. „Leider ist es oftmals nicht so eindeutig, ob die Stadt zuständig ist oder gegebenenfalls eine andere Behörde“, beschreibt es Gureck. Bei Schäden auf Kreis- und Landesstraßen zum Beispiel. „Hier geben wir die Hinweise sehr gerne an die jeweils zuständigen Straßenmeistereien weiter, haben aber auf die Bearbeitungszeit keinen Einfluss.“

Die Stadt Langenhagen ist derzeit nicht für alle Missstände zuständig, die Bürgerinnen und Bürgern vor der Haustür auffallen. Beim Thema Abfallentsorgung ist der Mängelmelder beispielsweise die falsche Adresse. „Die Stadt Langenhagen ist keine Abfallbehörde. Alle Anliegen zum Thema können deshalb nur weitergeleitet werden“, erläutert Gureck. Es sei empfehlenswert, sich in solchen Fällen direkt an die Abfallentsorgung Aha oder Remondis zu wenden.

Auch Nachbarschaftsstreitig-

keiten und Hinweise auf Raser in Langenhagen sind im Mängelmelder an der falschen Stelle, teilt die Stadt mit. „Die Stadt überwacht den ruhenden Verkehr“, betont Gureck. Falschparker fallen also durchaus in diese Kategorie. Der fließende Verkehr liege hingegen im Zuständigkeitsbereich der Polizei.



Wieder nach vorne

Hendrik Hoppenstedt

Am 23. Februar 2025:

CDU

V.i.S.d.P.: CDU Stadtvorstand Langenhagen, Vorsitzende Jessica Reitzig

Tanzen bei win

LANGENHAGEN. Wer will mal wieder sein Tanzbein schwingen? Interessierte haben am Donnerstag, 20. Februar, zwischen 17 und 20 Uhr dazu die Gelegenheit.

Christa und Günther, die sich ehrenamtlich bei win im Quartier Wiesenau engagieren, laden alle ein, die sich zu einem bunten Mix von den 50ern bis heute bewegen möchten. Getanzt wird im Bonusraum an der Freiligrathstraße 10

Das Angebot ist kostenfrei. Die Veranstalter freuen sich über eine Spende. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Internationaler Frauentag

LANGENHAGEN. Am Sonntag, 8. März, ist der Internationale Frauentag. Anlässlich dazu findet im Mehrgenerationenhaus Langenhagen ein Frauen-Empfang statt. In der Zeit von 11 bis etwa 13 Uhr können Interessierte ins MGH kommen, sich kennen lernen und in den gemeinsamen Austausch gehen. Weitere Informationen unter Telefon (0511) 72 11 35 oder unter www.mehrgenerationenhaus-langenhagen.de.

Mitschüler gesucht

LANGENHAGEN. Am Sonntag, 22. Februar, findet ein Klassentreffen des Abgangsjahrgangs 1975, Klasse 10 c, der Robert-Koch-Realschule statt.

Wer noch keine Einladung bekommen hat, melde sich bitte unter (0511) 77 44 83 oder unter gabrielekraack@gmail.com

Kleidertausch

LANGENHAGEN. Im Mehrgenerationenhaus findet bei Kaffee und Kuchen ein Kleidertausch statt. Sie sind herzlich eingeladen dabei zu sein, Kleidung mitbringen und auch selber stöbern. Kleidung zu tauschen oder auch

zu spenden. Gleichzeitig können Sie sich über die Angebote im Haus informieren. Weitere Informationen im MGH unter Telefon (0511) 72 11 35 oder auf unserer Homepage. Termin: Dienstag, 11. März, von 15 bis 17 Uhr.

Internationaler Frauenabend im MGH

LANGENHAGEN. Im Mehrgenerationen-Haus (MGH) an der Konrad-Adenauer-Straße findet am ersten Montag im Monat ein Internationaler Frauenabend statt. Wer Lust hat, kann gerne

vorbeikommen. Das Angebot ist ein offenes Angebot für Frauen mit den unterschiedlichsten kulturellen Hintergründen. Interessenten brauchen sich nicht anzumelden.

Unsere Servicenummern

Private Kleinanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
kleinanzeigen@wochenblaetter.de

Familienanzeigen
Tel.: 0800 - 154 42 33
familienanzeigen@madsack.de

Vertrieb/Zeitungszustellung
Bitte über den Button „Zeitung nicht erhalten“ auf der Webseite www.extra-verlag.de

epaper.extra-verlag.de

MIX Markt

Mo - Fr 09:00 - 19:00
Sa 09:00 - 18:00

Mix Markt 122 OHG
Lange Weihe 65
30880 Laatzen

Angebote gültig von Mo. 17.02. bis Sa. 22.02.2025

Handgemachte Manty nach sibirischer Art – Teigtaschen mit Schweinefleischfüllung, tiefgefroren 1 kg Pack.

7.99

Teigtaschen mit Schweine- und Rindfleischfüllung „STOLICHNIE“, tiefgefroren 1 kg Btl.

5.49

Teigtaschen „I Love Pelmeni Chicken“ mit Haehnchenfleisch- und Rindfleischfüllung, tiefgefroren 1 kg Btl.

5.49

Wurstchen „Sosiski molotschnye“ eigener Art mit Trinkwasser, Vollei und Milch, geräuchert 440 g Pack., 1 kg = 8,16

3.59

Presssack „Derevenskaja iz pechi“ nach russischer Rezeptur, geräuchert 400 g Pack., 1 kg = 9,48

3.79

Schlesische Klösse „Kliski slaskie“ 500 g Btl., 1 kg = 3,18

1.59

Pangasiusfilet tiefgefroren 800 g Btl., 1 kg = 4,37

3.49

Sauermilcherzeugnis „Smietana Polska“, 18% Fett, wärmebehandelt 400 g Becher, 1 kg = 3,73

1.49

Krakauer Ring „Mercur Kasatzkaja“, geräuchert 700 g Pack., 1 kg = 9,99

6.99

Mittelgroß zerkleinerte Brühwurst geräuchert, nach Altpolnischer Rezeptur „Kielbasa staropolska“ 100 g, 1 kg = 11,50

1.15

Schwarzer Ceylontee „Golden Ceylon“ 50 g Pack., 1 kg = 39,80

1.99

Feingebäck „Prjani“, versch. Sorten je 400 g Pack., 1 kg = 3,48

1.39

Maisknabberzeugnis „Masha and the Bear“, auch mit Milchgeschmack je 160 g Pack., 1 kg = 10,57

1.69

Buchweizengrütze mit Schweinefleisch 400 g Dose, 1 kg = 6,98

2.79

Haferflocken „Hercules“ 500 g Btl., 1 kg = 2,18

1.09

Schwarze Sonnenblumenkerne in Schale, geröstet „Ot Martina“ 300 g Pack., 1 kg = 12,64

3.79

Eingelegte Gurken „Malosolnija“ mit Knoblauch 850 g Gl., Abtr. 1 kg = 4,58

1.99

„MOJA SEMJA“ Eingelegte Tomaten mit Dill 880 g Gl., Abtr. 1 kg = 4,43

1.99

Melonenkürbispüree, pasteurisiert „Domaschnaja“ 720 ml Gl., 1 L = 3,60

2.59